

# Statistikbericht 2011

## Auswertungstabellen



### Aktuelle Daten zur Lebenslage wohnungsloser und von Wohnungslosigkeit bedrohter Menschen in Deutschland

#### Ausgewählte Ergebnisse der Jahreserhebung 2011

Wie in den Jahren zuvor, hat die BAG Wohnungslosenhilfe auch in diesem Jahr Daten zur Lebenssituation wohnungsloser und von Wohnungslosigkeit bedrohter Menschen in Deutschland erhoben. Die Analyse der Daten weist für den überwiegenden Teil der erhobenen Merkmale nur sehr geringfügige Veränderungen auf. In den Bereichen Arbeit und Qualifikation, Wohnen und soziale Kontakte bleibt die Situation der Menschen in Wohnungsnot und sozialen Schwierigkeiten weiterhin problematisch, und auch die Gesundheitssituation ist unverändert schlecht. Ein weiterer Anstieg ist beim Anteil der EU-Ausländer in den Einrichtungen und Diensten der Wohnungslosenhilfe zu verzeichnen.

Die Erhebungen weisen für die Jahre 2007 bis 2011 einen kontinuierlichen, wenn auch zuletzt wieder schwächer werdenden Anstieg der Zahl der erfassten Klienten und Klientinnen in den teilnehmenden Einrichtungen und Diensten auf. Aktuell liegen Daten zu insgesamt 24.502 Klientinnen und Klienten aus dem Hilfesystem vor. Obwohl die Zahl der teilnehmenden reinen Fraueneinrichtungen gegenüber der Vorjahreserhebung konstant geblieben ist, ist die Zahl der in der Erhebung erfassten Klientinnen leicht zurückgegangen. Ihr (ungewichteter) Anteil beträgt in der Jahreserhebung 2011 22,2% (2009: 22,5%, 2010: 22,3 %).

	2007	2008	2009	2010	2011
<i>Gesamtzahl der KlientInnen</i>	18.341	19.651	22.865	23.921	24.502

Insgesamt liegen Daten aus 173 Einrichtungen und Diensten der bundesdeutschen Wohnungslosenhilfe vor. Damit konnte die Zahl der am Dokumentationssystem teilnehmenden Einrichtungen und Dienste auch in der Jahreserhebung 2011 weiter erhöht werden.

Der Anteil der in ambulanten Einrichtungen und Diensten erfassten Personen beträgt 2011 83,3% und ist gegenüber dem Vorjahr wieder leicht gestiegen. Demgegenüber wurde 16,7% der erfassten KlientInnen in stationären und teil-stationären Angeboten betreut.



## Kontextvariablen

### Wohnungslose nach Art des Hilfeangebots und Geschlecht

	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
voll- und teilstationäre Hilfen	3.545	18,6%	532	9,8%	4.077	16,7%
ambulante Hilfen	15.503	81,4%	4.890	90,2%	20.393	83,3%
<b>Gesamt</b>	<b>19.048</b>	<b>100%</b>	<b>5.422</b>	<b>100%</b>	<b>24.470</b>	<b>100%</b>

### Männer und Frauen in den Angeboten des Hilfesystems

	vollstationär	teilstationär	amb. betr. Wohnen	Fachberatungsstelle	sonst. Angebote
Männer	90,5%	78,1%	70,5%	78,1%	38,9%
Frauen	9,5%	21,9%	29,5%	21,9%	61,1%

### Dauer der Hilfestellung nach Geschlecht

	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
1 Tag	1.862	17,56%	875	25,02%	2.737	19,41%
2 Tage bis unter 4 Wochen	2.000	18,87%	723	20,67%	2.724	19,32%
4 Wochen bis unter 3 Monate	2.249	21,21%	727	20,79%	2.976	21,11%
3 Monate bis unter 6 Monate	1.519	14,33%	495	14,15%	2.014	14,28%
6 Monate bis unter 12 Monate	1.534	14,47%	391	11,18%	1.925	13,65%
12 Monate bis unter 18 Monate	555	5,24%	135	3,86%	690	4,89%
18 Monate bis unter 24 Monate	280	2,64%	53	1,52%	333	2,36%
24 Monate oder länger	602	5,68%	98	2,80%	700	4,96%
<b>Gesamt</b>	<b>10.601</b>	<b>100%</b>	<b>3.497</b>	<b>100%</b>	<b>14.099</b>	<b>100%</b>

### Dauer der Hilfestellung nach Geschlecht (rekodiert)

	Männer	Frauen	Gesamt
bis zu einem Monat	36,43%	45,70%	38,73%
1 bis 3 Monate	21,21%	20,79%	21,11%
3 bis 12 Monate	28,80%	25,34%	27,94%
über ein Jahr	13,56%	8,18%	12,22%
<b>Gesamt</b>	<b>10.601</b>	<b>3.497</b>	<b>14.098</b>

## Sozialstrukturelle Angaben

### Wohnungslose nach Altersgruppen und Geschlecht

	<i>Männer</i>	<i>Frauen</i>	<b>Gesamt</b>
<i>bis 24 Jahre</i>	17,99%	29,70%	<b>20,58%</b>
<i>25 - 29 Jahre</i>	11,00%	12,30%	<b>11,29%</b>
<i>30 - 39 Jahre</i>	21,75%	19,73%	<b>21,30%</b>
<i>40 - 49 Jahre</i>	25,37%	21,17%	<b>24,44%</b>
<i>50 - 59 Jahre</i>	17,26%	12,34%	<b>16,17%</b>
<i>60 Jahre u. älter</i>	6,63%	4,76%	<b>6,21%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>19.074</b>	<b>5.428</b>	<b>24.502</b>

### Wohnungslose nach Geschlecht

	<i>Abs.</i>	<i>%</i>
<i>Frauen</i>	5.428	22,2%
<i>Männer</i>	19.074	77,8%
<b>Gesamt</b>	<b>24.502</b>	<b>100%</b>

### Wohnungslose nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

	<i>Männer</i>	<i>Frauen</i>	<b>Gesamt</b>
<i>deutsch</i>	85,67%	80,60%	<b>84,56%</b>
<i>EU</i>	5,61%	6,96%	<b>5,90%</b>
<i>sonstige</i>	8,64%	12,28%	<b>9,43%</b>
<i>staatenlos</i>	0,09%	0,15%	<b>0,11%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>18.412</b>	<b>5.170</b>	<b>23.582</b>

### Anteil der Wohnungslosen mit Migrationshintergrund

<i>Geschlecht</i>	<i>Abs.</i>	<i>%</i>
<i>Frauen</i>	1.508	29,4%
<i>Männer</i>	4.002	22,9%
<b>Gesamt</b>	<b>5.510</b>	<b>21,7%</b>

### Bildungsqualifikation nach Geschlecht

	<i>Männer</i>	<i>Frauen</i>	<b>Gesamt</b>
<i>Niedrig</i>	75,51%	66,01%	<b>73,42%</b>
<i>Mittel</i>	16,78%	21,56%	<b>17,83%</b>
<i>Hoch</i>	6,73%	10,25%	<b>7,51%</b>
<i>Sonstige</i>	0,98%	2,17%	<b>1,24%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>13.691</b>	<b>3.863</b>	<b>17.554</b>



<b>Wohnungslose nach Familienstand und Geschlecht</b>			
	<i>Männer</i>	<i>Frauen</i>	<b>Gesamt</b>
<i>Ledig</i>	71,07%	57,39%	<b>68,04%</b>
<i>verheiratet / eingetragene Lebensgemeinschaft</i>	4,51%	10,18%	<b>5,76%</b>
<i>verheiratet (getrennt lebend)</i>	5,31%	8,72%	<b>6,07%</b>
<i>geschieden</i>	17,39%	20,15%	<b>18,00%</b>
<i>verwitwet</i>	1,72%	3,57%	<b>2,13%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>17.331</b>	<b>4.933</b>	<b>22.264</b>

<b>Wohnungslose nach Haushaltsstruktur und Geschlecht</b>						
	<i>Männer</i>		<i>Frauen</i>		<b>Gesamt</b>	
	<i>Abs.</i>	<i>%</i>	<i>Abs.</i>	<i>%</i>	<b><i>Abs.</i></b>	<b><i>%</i></b>
<i>Alleinstehend</i>	15.901	93,4%	3.507	70,7%	<b>19.408</b>	<b>88,3%</b>
<i>Alleinerziehend</i>	105	0,6%	560	11,3%	<b>665</b>	<b>3,0%</b>
<i>Paar ohne Kind(er)</i>	472	2,8%	446	9,0%	<b>918</b>	<b>4,2%</b>
<i>Paar mit Kind(ern)</i>	302	1,8%	270	5,4%	<b>572</b>	<b>2,6%</b>
<i>sonstiger Mehrpersonenhaushalt</i>	237	1,4%	176	3,5%	<b>413</b>	<b>1,9%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>17.017</b>	<b>100%</b>	<b>4.959</b>	<b>100%</b>	<b>21.976</b>	<b>100%</b>

<b>Eigene minderjährige Kinder außerhalb des Haushalts nach Geschlecht</b>						
	<i>Männer</i>		<i>Frauen</i>		<b>Gesamt</b>	
	<i>Abs.</i>	<i>%</i>	<i>Abs.</i>	<i>%</i>	<b><i>Abs.</i></b>	<b><i>%</i></b>
<i>vorhanden</i>	2.878	20,0%	1002	22,4%	<b>3.880</b>	<b>20,6%</b>
<i>nicht vorhanden</i>	11.508	80,0%	3.479	77,6%	<b>14.987</b>	<b>79,4%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>14.386</b>	<b>100%</b>	<b>4.481</b>	<b>100%</b>	<b>18.867</b>	<b>100%</b>

## Einkommen und Arbeit

### Einkommenssituation zu Beginn der Hilfe nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Gesamt
Erwerbs- oder Berufstätigkeit	6,65%	9,43%	7,29%
SGB III (Arbeitslosengeld I)	3,58%	2,81%	3,41%
Rente, Pension	6,33%	6,18%	6,30%
Unterhalt durch Angehörige	0,78%	3,72%	1,45%
Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil	0,23%	0,43%	0,27%
SGB II (Arbeitslosengeld II, Sozialgeld)	44,46%	44,37%	44,44%
SGB XII (Sozialhilfe)	7,77%	5,66%	7,29%
sonstige öffentliche Unterstützungen	1,97%	3,33%	2,28%
weitere Einnahmen	2,06%	1,28%	1,88%
kein Einkommen	26,16%	22,78%	25,39%
<b>Gesamt</b>	<b>16.323</b>	<b>4.837</b>	<b>21.160</b>

### Eigenes Bankkonto bei Beginn der Hilfe nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Gesamt
kein Bankkonto	48,05%	26,63%	43,22%
Bankkonto	51,95%	73,37%	56,78%
<b>Gesamt</b>	<b>14.206</b>	<b>4.131</b>	<b>18.337</b>

### Überschuldung nach Geschlecht

	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
keine Überschuldung	4.501	35,9%	1.498	43,5%	5.999	37,5%
Überschuldung	8.053	64,1%	1.943	56,5%	9.996	62,5%
<b>Gesamt</b>	<b>12.554</b>	<b>100%</b>	<b>3.441</b>	<b>100%</b>	<b>15.995</b>	<b>100%</b>

### Höchster erreichter Berufsabschluss nach Geschlecht

	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
keine abgeschlossene Berufsausbildung	7.019	50,9%	2.538	63,8%	9.557	53,8%
Anlernausbildung	1.033	7,5%	230	5,8%	1.263	7,1%
praxisbezogener Berufsabschluss	5.247	38,1%	968	24,3%	6.215	35,0%
fachschul- oder (fach-)hochschulbezogener Berufsabschluss	361	2,6%	179	4,5%	540	3,0%
sonstiger Berufsabschluss	120	0,9%	62	1,6%	182	1,0%
<b>Gesamt</b>	<b>13.780</b>	<b>100%</b>	<b>3.977</b>	<b>100%</b>	<b>17.757</b>	<b>100%</b>



### Arbeits- und Beschäftigungssituation nach Geschlecht

	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
<i>arbeitslos</i>	12.639	90,2%	3.478	85,6%	<b>16.117</b>	<b>89,1%</b>
<i>dritter Arbeitsmarkt</i>	269	1,9%	79	1,9%	<b>348</b>	<b>1,9%</b>
<i>zweiter Arbeitsmarkt</i>	213	1,5%	68	1,7%	<b>281</b>	<b>1,6%</b>
<i>erster Arbeitsmarkt</i>	845	6,0%	405	10,0%	<b>1250</b>	<b>6,9%</b>
<i>Selbstständige</i>	51	0,4%	32	0,8%	<b>83</b>	<b>0,5%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>14.017</b>	<b>100%</b>	<b>4.062</b>	<b>100%</b>	<b>18.079</b>	<b>100%</b>

### Erwerbstätigkeit gegen Entgelt nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Gesamt
<i>keine Erwerbstätigkeit</i>	90,17%	85,62%	<b>89,15%</b>
<i>Erwerbstätigkeit</i>	9,83%	14,38%	<b>10,85%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>14.017</b>	<b>4.062</b>	<b>18.079</b>

### Dauer der Arbeitslosigkeit nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Gesamt
<i>unter 1 Monat</i>	6,74%	6,03%	<b>6,60%</b>
<i>1 bis unter 3 Monate</i>	7,54%	8,46%	<b>7,71%</b>
<i>3 bis unter 6 Monate</i>	8,78%	10,08%	<b>9,03%</b>
<i>6 bis unter 12 Monate</i>	9,53%	11,39%	<b>9,89%</b>
<i>1 bis unter 2 Jahre</i>	12,41%	12,40%	<b>12,41%</b>
<i>mehr als zwei Jahre</i>	55,00%	51,64%	<b>54,36%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>10.985</b>	<b>2.589</b>	<b>13.574</b>

## Wohnen

## Unterbringungssituation vor Hilfebeginn nach Geschlecht

	Anfang der Hilfe		
	Männer	Frauen	Gesamt
Wohnung	20,56%	32,74%	23,32%
bei Familie, Partner/-in	7,89%	13,63%	9,19%
bei Bekannten	24,69%	25,58%	24,89%
Firmenunterkunft	0,18%	0,27%	0,19%
Frauenhaus	–	0,82%	0,19%
ambulant betreute Wohnform	1,42%	1,85%	1,51%
Hotel, Pension	0,98%	1,71%	1,14%
Notunterkunft, Übernachtungsstelle	9,86%	6,84%	9,17%
Gesundheitssystem	2,80%	2,54%	2,74%
stationäre Einrichtungen	5,91%	2,64%	5,17%
Haft	2,67%	0,87%	2,26%
Ersatzunterkunft	1,93%	1,36%	1,80%
ohne Unterkunft	21,12%	9,15%	18,41%
<b>Gesamt</b>	<b>17.117</b>	<b>5.058</b>	<b>22.178</b>

## Unterbringungssituation vor Hilfebeginn nach Alter

	Unter 25 Jahre		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%
Wohnung	580	12,1%	5.302	23,3%
bei Familie, Partner/-in	845	17,7%	2.089	9,2%
bei Bekannten	2.111	44,2%	5.658	24,9%
Firmenunterkunft	8	0,2%	44	0,2%
Frauenhaus	17	0,4%	43	0,2%
ambulant betreute Wohnform	60	1,3%	344	1,5%
Hotel, Pension	26	0,5%	260	1,1%
Notunterkunft, Übernachtungsstelle	294	6,2%	2.085	9,2%
Gesundheitssystem	56	1,2%	623	2,7%
stationäre Einrichtungen	136	2,8%	1.176	5,2%
Haft	62	1,3%	514	2,3%
Ersatzunterkunft	51	1,1%	410	1,8%
ohne Unterkunft	530	11,1%	4.185	18,4%
<b>Gesamt</b>	<b>4.736</b>	<b>100%</b>	<b>22.178</b>	<b>100%</b>



### Wohnungsnotfall nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Gesamt
aktuell von Wohnungslosigkeit betroffen	76,3%	64,5%	73,6%
unmittelbar von Wohnungslosigkeit bedroht	9,9%	13,8%	10,8%
in unzumutbaren Wohnverhältnissen	2,8%	6,1%	3,5%
ehemals betroffen oder bedroht	1,6%	1,6%	1,6%
sonstige (kein Wohnungsnotfall)	9,5%	14,1%	10,5%
<b>Gesamt</b>	<b>19.074</b>	<b>5.428</b>	<b>24.502</b>

### Wohnungsnotfall nach Alter

	Unter 25 Jahre		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%
aktuell von Wohnungslosigkeit betroffen	3.673	80,4%	15.455	73,6%
unmittelbar von Wohnungslosigkeit bedroht	450	9,9%	2.269	10,8%
in unzumutbaren Wohnverhältnissen	148	3,2%	741	3,5%
ehemals betroffen oder bedroht	40	0,9%	331	1,6%
sonstige (kein Wohnungsnotfall)	257	5,6%	2.209	10,5%
<b>Gesamt</b>	<b>4.568</b>	<b>100%</b>	<b>21.005</b>	<b>100%</b>

### Häufigkeit der Wohnungslosigkeit nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Gesamt
noch nie wohnungslos	12,37%	28,44%	15,88%
einmalig wohnungslos	35,85%	41,47%	37,07%
wiederholt wohnungslos	51,78%	30,09%	47,05%
<b>Gesamt</b>	<b>13.455</b>	<b>3.752</b>	<b>17.207</b>

### Grund des letzten Wohnungsverlustes nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Gesamt
Kündigung durch Vermieter	23,76%	20,74%	23,15%
Räumung Eigenbedarf	3,07%	3,58%	3,17%
Räumung Mietschulden	16,10%	15,70%	16,02%
Räumung wegen anderer Probleme	8,60%	6,72%	8,22%
Selbstkündigung	15,97%	18,38%	16,46%
ohne Kündigung ausgezogen	28,60%	29,46%	28,77%
Vertragsende	1,43%	1,57%	1,46%
richterliche Anordnung nach Gewaltschutzgesetz	0,98%	0,75%	0,93%
Räumungsklage	1,49%	3,11%	1,82%
<b>Gesamt</b>	<b>10.962</b>	<b>2.797</b>	<b>13.759</b>



**Auslöser des letzten Wohnungsverlustes nach Geschlecht**

	<i>Männer</i>	<i>Frauen</i>	<b>Gesamt</b>
<i>Gewalt durch Partner/Partnerin</i>	1,95%	11,00%	<b>4,01%</b>
<i>Ortswechsel</i>	16,41%	16,15%	<b>16,35%</b>
<i>Arbeitsplatzverlust/-wechsel</i>	8,25%	3,87%	<b>7,25%</b>
<i>Krankenhausaufenthalt</i>	3,03%	2,93%	<b>3,01%</b>
<i>Haftantritt</i>	12,60%	3,99%	<b>10,64%</b>
<i>Trennung/Scheidung</i>	20,12%	19,39%	<b>19,96%</b>
<i>Auszug aus der elterlichen Wohnung</i>	11,82%	16,05%	<b>12,78%</b>
<i>höhere Gewalt</i>	1,35%	1,00%	<b>1,27%</b>
<i>Gewalt durch Dritte</i>	1,99%	2,34%	<b>2,07%</b>
<i>Haushaltszuwachs</i>	0,17%	0,50%	<b>0,24%</b>
<i>Tod von Familienangehörigen</i>	1,12%	1,34%	<b>1,17%</b>
<i>Miet- bzw. Energieschulden</i>	14,04%	14,15%	<b>14,06%</b>
<i>Konflikte im Wohnumfeld</i>	7,15%	7,29%	<b>7,18%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>10.887</b>	<b>3.208</b>	<b>14.095</b>

**Dauer der aktuellen Wohnungslosigkeit nach Geschlecht**

	<i>Männer</i>	<i>Frauen</i>	<b>Gesamt</b>
<i>unter 2 Monate</i>	39,29%	48,56%	<b>41,08%</b>
<i>2 bis unter 6 Monate</i>	18,10%	21,77%	<b>18,81%</b>
<i>6 bis unter 12 Monate</i>	11,05%	12,52%	<b>11,33%</b>
<i>1 bis unter 3 Jahre</i>	14,51%	11,44%	<b>13,92%</b>
<i>3 bis unter 5 Jahre</i>	5,70%	2,92%	<b>5,17%</b>
<i>5 Jahre und länger</i>	11,34%	2,78%	<b>9,69%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>12.027</b>	<b>2.875</b>	<b>14.902</b>

**Wohnwünsche nach Geschlecht**

	<i>Männer</i>	<i>Frauen</i>	<b>Gesamt</b>
<i>kein Wohnungswunsch</i>	12,49%	12,62%	<b>12,52%</b>
<i>stationäre Einrichtung</i>	9,96%	3,71%	<b>8,53%</b>
<i>Wohngemeinschaft/Wohngruppe</i>	1,30%	1,93%	<b>1,44%</b>
<i>möbliertes Zimmer</i>	1,67%	1,23%	<b>1,57%</b>
<i>eigene Wohnung für 1 Person</i>	67,94%	54,36%	<b>64,83%</b>
<i>eigene Wohnung für 2 Personen</i>	3,70%	14,80%	<b>6,25%</b>
<i>eigene Wohnung für Familie</i>	1,69%	10,05%	<b>3,61%</b>
<i>alternative Wohnform</i>	0,46%	0,28%	<b>0,42%</b>
<i>Sonstiges</i>	0,78%	1,02%	<b>0,84%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>14.481</b>	<b>4.310</b>	<b>18.791</b>



## Soziale Kontakte und Gesundheit

### Soziale Kontakte zu Beginn der Hilfe nach Geschlecht

	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
keine sozialen Kontakte	2.061	13,5%	219	4,9%	2.281	11,5%
soziale Kontakte	13.216	86,5%	4.283	95,1%	17.499	88,5%

### Soziale Kontakte zu Beginn der Hilfe nach Geschlecht

	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
→ Partnerin/Partner	2.023	9,4%	1.289	15,1%	3.312	11,0%
→ eigenen minderjährigen Kindern	1.261	5,9%	936	10,9%	2.197	7,3%
→ volljährigen Kindern, Eltern, Verwandten	5.156	24,0%	2.173	25,4%	7.329	24,4%
→ Freundinnen/Freunden, Bekannten	10.280	47,8%	3.102	36,3%	13.382	44,5%
→ Personen in formellen oder informellen Institutionen und Organisationen	943	4,9%	470	5,5%	1.413	4,7%
→ Sonstige	1.836	8,5%	585	6,8%	2.421	8,1%
<b>Gesamt*</b>	<b>21.499</b>	<b>100%</b>	<b>8555</b>	<b>100%</b>	<b>30.054</b>	<b>100%</b>

\* Mehrfachnennungen möglich

### Krankenversicherung zu Beginn der Hilfe nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Gesamt
Krankenversicherung vorhanden	77,40%	83,96%	78,92%
keine Krankenversicherung	17,17%	11,56%	15,87%
Krankenversicherung ungeklärt	5,43%	4,48%	5,21%
<b>Gesamt</b>	<b>14.747</b>	<b>4.445</b>	<b>19.192</b>

### Hausarztbesuch vor der Hilfe nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Gesamt
Hausarztbesuch	48,62%	63,31%	51,86%
kein Hausarztbesuch	44,95%	30,52%	41,77%
Hausarztbesuch ungeklärt	6,43%	6,17%	6,37%
<b>Gesamt</b>	<b>8.353</b>	<b>2.366</b>	<b>10.719</b>

## Ende der Hilfe

Art der Beendigung der Hilfe nach Geschlecht						
	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
planmäßige Beendigung	4.261	42,7%	1.579	48,7%	5.840	44,2%
Vermittlung in Nachfolgemaßnahme innerhalb des Hilfesystems	638	6,4%	192	5,9%	830	6,3%
Vermittlung in Nachfolgemaßnahme außerhalb des Hilfesystems	591	5,9%	227	7,0%	818	6,2%
Abbruch durch Klient/in	3.074	30,8%	846	26,1%	3.920	29,6%
Abbruch durch Einrichtung	709	7,1%	152	4,7%	861	6,5%
Beendigung durch Kostenträger	72	0,7%	52	1,6%	124	0,9%
Haft	157	1,6%	10	0,3%	167	1,3%
Tod	121	1,2%	13	0,4%	134	1,0%
Sonstiges	361	3,6%	170	5,2%	531	4,0%
<b>Gesamt</b>	<b>9.984</b>	<b>100%</b>	<b>3.241</b>	<b>100%</b>	<b>13.225</b>	<b>100%</b>

## Situation zum Ende der Hilfen:

### Anmerkung:

Gegenüber der Gesamtzahl der im Berichtszeitraum 2011 anhängigen KlientInnen in den Diensten und Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe beziehen sich die statistischen Angaben zum Ende der Hilfe in den folgenden Tabellen auf eine deutlich niedrigere Zahl von KlientInnen, die im Berichtszeitraum ein Hilfeangebot beendet haben. Ein direkter Vergleich mit der entsprechenden Situation zu Beginn der Hilfe - etwa im Sinne einer Wirkungsaussage - ist daher im statistischen Sinne nur sehr bedingt möglich.

Einkommenssituation bei Ende der Hilfe nach Geschlecht						
	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
Einkommen aus Erwerbs- oder Berufstätigkeit	739	8,9%	314	10,4%	1.053	9,3%
Leistungen nach SGB III (ALG I)	280	3,4%	79	2,6%	359	3,2%
Rente, Pension	578	7,0%	186	6,2%	764	6,8%
Unterhalt durch Angehörige	27	0,3%	97	3,2%	124	1,1%
eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil	16	0,2%	18	0,6%	34	0,3%
Leistungen nach SGB II (ALG II, Sozialgeld)	5.372	64,8%	1.785	59,1%	7.157	63,3%
Leistungen nach SGB XII (Sozialhilfe)	431	5,2%	129	4,3%	560	5,0%
sonstige öffentliche Unterstützungen	138	1,7%	73	2,4%	211	1,9%
weitere Einnahmen	50	0,6%	28	0,9%	78	0,7%
kein Einkommen	659	7,9%	313	10,4%	972	8,6%
<b>Gesamt</b>	<b>8.290</b>	<b>100%</b>	<b>3.022</b>	<b>100%</b>	<b>11.312</b>	<b>100%</b>



Bankkonto bei Ende der Hilfe nach Geschlecht						
	Männer		Frauen		Gesamt	
	Abs.	%	Abs.	%	Abs.	%
kein Bankkonto	3.192	41,7%	551	21,2%	<b>3.743</b>	<b>36,5%</b>
Bankkonto	4.466	58,3%	2.042	78,8%	<b>6.508</b>	<b>63,5%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>7.658</b>	<b>100%</b>	<b>2.593</b>	<b>100%</b>	<b>10.251</b>	<b>100%</b>

Unterbringungssituation bei Ende der Hilfe nach Geschlecht			
	Ende der Hilfe		
	Männer	Frauen	Gesamt
Wohnung	37,12%	45,72%	<b>39,45%</b>
bei Familie, Partner/-in	6,43%	10,09%	<b>7,42%</b>
bei Bekannten	16,50%	15,92%	<b>16,35%</b>
Firmenunterkunft	0,22%	0,24%	<b>0,22%</b>
Frauenhaus	0,00%	1,13%	<b>0,31%</b>
ambulant betreute Wohnform	3,17%	4,47%	<b>3,52%</b>
Hotel, Pension	1,10%	1,91%	<b>1,32%</b>
Notunterkunft, Übernachtungsstelle	7,07%	7,13%	<b>7,08%</b>
Gesundheitssystem	2,84%	2,18%	<b>2,66%</b>
stationäre Einrichtungen	8,02%	4,23%	<b>6,99%</b>
Haft	2,42%	0,38%	<b>1,87%</b>
Ersatzunterkunft	1,98%	1,53%	<b>1,86%</b>
ohne Unterkunft	13,13%	5,08%	<b>10,95%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>7.883</b>	<b>2.933</b>	<b>10.816</b>

Krankenversicherung bei Ende der Hilfe nach Geschlecht			
	Ende der Hilfe		
	Männer	Frauen	Gesamt
Krankenversicherung vorhanden	91,39%	90,93%	<b>91,27%</b>
keine Krankenversicherung	5,62%	5,76%	<b>5,66%</b>
Krankenversicherung ungeklärt	2,99%	3,31%	<b>3,07%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>8.128</b>	<b>2.901</b>	<b>11.029</b>

Hausarztbesuch bei Ende der Hilfe nach Geschlecht			
	Ende der Hilfe		
	Männer	Frauen	Gesamt
Hausarztbesuch	59,44%	67,91%	<b>61,63%</b>
kein Hausarztbesuch	34,49%	25,83%	<b>32,25%</b>
Hausarztbesuch ungeklärt	6,08%	6,27%	<b>6,13%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>4.164</b>	<b>1.452</b>	<b>5.616</b>